

# Keiner zu klein, ein grosser Fussballer zu sein

Rund 650 Kids der F-, G- und E-Junioren beteiligten sich am 19. Hallenfussballturnier des FC Buttikon in der Sportanlage der Sek1 March in Buttikon. Vier Mannschaften aus March und Höfen erreichten Podestplätze.

von Paul Diethelm

**D**as Januar-Hallenfussballturnier des FC Buttikon erfreut sich grosser Beliebtheit. Bereits am Samstag standen rund 550 junge Fussballer der Alterskategorien F und G auf dem Spielfeld, wogegen am Sonntag in der Alterskategorie E nochmals rund 120 junge Fussballer zum Wettkampf antraten. Nebst den vielen Besuchern war auch Fussballlegende und ehemaliger Nationalspieler Stephan Lichtsteiner anzutreffen. OKP und Turnierleiter Lucas Fässler liess zusammen mit einem versierten OK dieses perfekt verlaufene Junioren-Hallenfussballturnier in Buttikon für alle Beteiligten zu einer unvergesslichen, sportlichen Begegnung werden. Nebst Mannschaften aus den beiden Bezirken March und Höfen waren Gruppen aus fünf Kantonen anzutreffen.

Am Samstag wurden die Wettkämpfe parallel auf drei Feldern aufgetragen, wogegen am Sonntag für die Alterskategorie E das ganze Spielfeld zur Verfügung stand und somit an die jungen Fussballer erhebliche konditionelle Anforderungen stellte.

## Voller Einsatz

Die Gruppen mussten im Rahmen des Turniers gleich mehrere Spiele absolvieren. Die Kategorien F und G spielten ohne Rangliste, jedoch wurden alle Teilnehmer mit einer Medaille ausgezeichnet. Am Sonntag ging es dann um Podestplätze. In der 2. Altersklasse der Kategorie E gewann Orion Chur, Zweiter wurde Kilchberg-Rüschlikon. Die nachfolgenden Plätze drei und vier wurden von Tuggen b und Tuggen a belegt. Nicht minder hektisch verliefen die Spiele der ersten Altersklasse am Sonntagnachmittag. Verbissen wurde



Es wurde mit viel Einsatz in Buttikon gespielt. Die Junioren des FC Buttikon belegten nach dem Penaltyschiessen Rang 2 (oben), Tuggen b holte sich den 3. Rang bei den E2-Junioren.

Bilder Paul Diethelm



um Podestplätze gekämpft. Lief es nicht ganz so wie erwünscht, flossen vereinzelt gar Tränen. Es zeichnete sich im Vorfeld bereits ab, dass die Mannschaft des FC Buttikon nach dem letztjährigen Sieg nochmals zu einem

weiteren Erfolg führen könnte. Die lautstarken Rufe aus dem Publikum waren beste Voraussetzungen. Bei den Rangierungsspielen wurde die Rangfolge bei einem Unentschieden durch Penalty-Schiessen bestimmt. Und so

wurde Buttikon nach dem Penalty-schiessen auf Rang zwei versetzt, wogegen Wettswil-Bonstetten als Sieger hervorging. Auf den Bronzeplatz schaffte es Freienbach vor Glarus auf dem 4. Rang.